

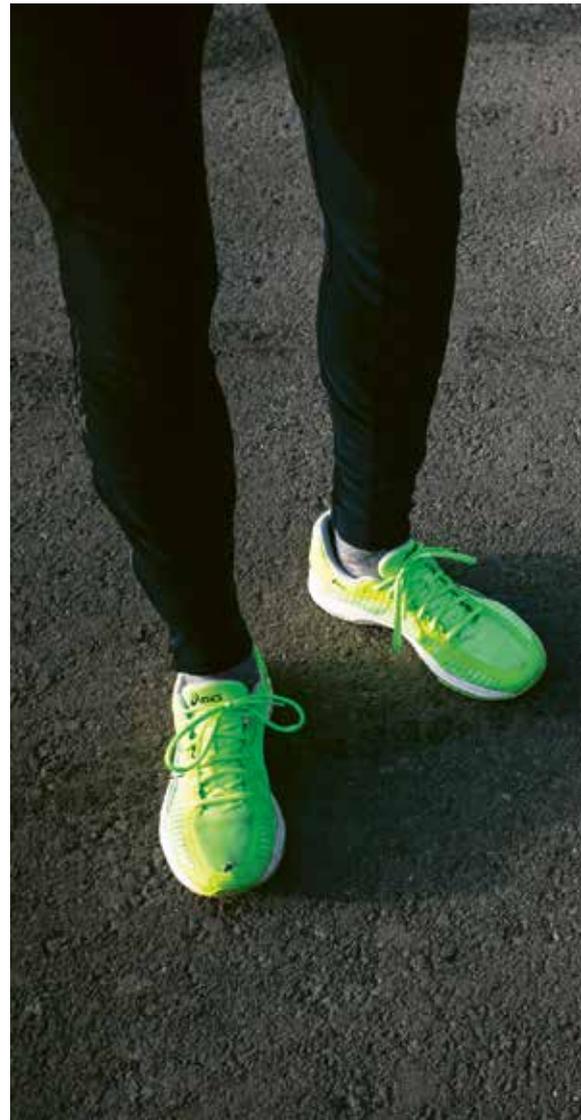
Leadership für die Gen Z: **INSTANT FEEDBACK IST GEFRAGT!**

Mit dem Heranwachsen der Generation Z (geboren zwischen 1995 und 2010) sind Firmen gefordert, ihr Marketing sowie die Rekrutierung den neuen Trends anzupassen. Neue Produkte, Services und Kommunikationsformen sind erforderlich. Seit Jahren lässt sich beobachten, dass die Gen Z im Job neue Ansprüche mitbringt. Viele Unternehmen reagieren nun mit Social-Media-Massnahmen und Geschäftsinnovationen. Ein wichtiger Schlüssel zum Erfolg liegt jedoch im Mindset der Führungskräfte. Wir müssen schneller und flexibler werden, sonst ist die Gen Z schnell wieder weg.



Yannick Blättler,
Geschäftsführer und
Inhaber NEOVISO AG

Die heutigen Teenager und jungen Erwachsenen kennen es nicht anders: Auf Snapchat versenden und empfangen sie innerhalb von Sekunden Content, schauen es sich einmal an, und dann ist das Video wieder weg – für immer. Auf TikTok entscheiden sie sich innerhalb von zwei Sekunden, ob sie das Video schauen oder weiterscrollen. Das Angebot ist unendlich. Auf Instagram oder WhatsApp erwarten sie innerhalb kürzester Zeit Antworten auf ihre Nachrichten. Das Wirtschaftsmagazin «The Economist» hat es letzten Herbst schön betitelt: Wir alle erleben die Zeit der «Instant Economics». Gerade die Gen Z kennt die Welt nicht anders, als dass alles per Klick stets verfügbar ist. Das wirkt sich nicht nur auf die Angebote von Unternehmen aus, sondern beginnt schon viel früher: Inspirierende und schnelle Führung ist gefragt.



INSTANT FEEDBACK

Dabei sind zwei entscheidende Bewegungen zu beobachten: Einerseits müssen Unternehmen in ihrem Alltag generell das Tempo steigern. Agilität, fluide Organisationsformen, VUCA-Welten (VUCA = volatility, uncertainty, complexity und ambiguity) und viele weitere Buzzwords, die an Konferenzen und in Artikeln herumschwirren, sind nun auf dem Markt Realität geworden. Die Kernherausforderung ist es, wie man als Unternehmen – und am Ende des Tages an allen Entscheidungspunkten – schneller und

präziser reagieren kann. Andererseits kriegen wir mit den jungen Arbeitskräften eine Generation auf dem Arbeitsmarkt, welche nicht per se faul und arbeitsscheu ist, sondern erst einmal viel lernen will und deshalb inspirierende Führung braucht. Aus ihrem Alltag heraus merken wir in unseren Untersuchungen immer wieder: Sie sind ungeduldiger, wollen Dinge schnell vorwärtsbringen und erwarten quasi sofortiges Feedback. Es begeistert nicht nur die jungen, sondern hilft den Führungspersonen wiederum, die Wünsche in den Projekten besser durchzusetzen. Anstatt zwei Wochen auf das nächste bilaterale Meeting zu warten, hilft oftmals ein (virtuelles) Espresso-Meeting oder eine Sprachnachricht, um ein paar wichtige Punkte zu besprechen. Instant Feedback eben. So ist beiden gedient. Geschwindigkeit: Ja, das schätzt die Gen Z enorm.

COACH SEIN FÜR DIE GEN Z

Dazu braucht es viel Klarheit über die Prioritäten und Ziele der Teams, welche zwingend regelmässig und in schnellen Impulsen mitgeteilt werden müssen. Für viele junge Arbeitskräfte ist Ihr Unternehmen der erste Arbeitgeber. Die Gen Z will lernen, begeistert werden und vor allem schnell vorwärtskommen. Seien Sie dafür der richtige Coach an der Seite. ◇

Gute Beine: Für die erfolgreiche Gestaltung eines Laufs ist das vorgängige Festlegen der Taktik unter Berücksichtigung der körperlichen und mentalen Verfassung zentral.